

## PROTOKOLL

– Entwurf –

### 236. Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen

Berlin, 18.–19. Juni 2015

#### Teilnehmende

Herr Prof. Dr. *Schellnhuber*  
Herr Prof. Dr. *Messner*  
Frau Prof. Dr. *Kraas*  
Herr Prof. Dr. *Leggewie*  
Herr Prof. Dr. *Lemke*  
Frau Prof. Dr. *Matthies*  
Herr Prof. Dr. *Nakicenovic*  
Frau Prof. Dr. *Schlacke*  
Herr Prof. Dr. *Schneidewind*

Vorsitzender  
Vorsitzender  
Beirat  
Beirat  
Beirat  
Beirat  
Beirat  
Beirat  
Beirat

[REDACTED]

[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

Frau Dr. *Paulini*  
Herr Dr. *Loose*  
Herr Dr. *Pilardeaux*  
Frau *Schöneberg*  
Frau Dr. *Schulz*  
Frau Dr. *Soete*  
Herr Dr. *Stephan*

Generalsekretärin  
Stellv. Generalsekretär  
Geschäftsstelle  
Geschäftsstelle  
Geschäftsstelle  
Geschäftsstelle  
Geschäftsstelle

Frau Dr. *Brandi*  
Herr *Busch*  
Herr *Hanusch*  
Frau Dr. *Jaeger-Erben*  
Frau Dr. *Kroll*  
Frau *Köster*  
Herr *Sutter*  
Frau *Vinke*  
Herr *Wanner*

Referentin  
Referent  
Referent  
Referentin  
Referentin  
Referentin  
Referent  
Referentin  
Referent

## TOP 1: REGULARIA

begreißt die Anwesenden zur 236. Sitzung des WBGU. Die Tagesordnung wird angenommen und das Protokoll der 235. Sitzung wird verabschiedet.

## TOP 2: HAUPTGUTACHTEN „DIE URBANE AGENDA: TRANSFORMATION ZUR NACHHALTIGKEIT (ARBEITSTITEL)“

### Arbeitsgruppe zum Thema „Gender und Diversity“

Das Thema Gender und Diversity wird in einer Arbeitsgruppe diskutiert. Es soll als Querschnittsthema im Gutachten verankert werden. Ansatzpunkte ergeben sich in Kapitel 2.3 (Stadt als Lebensraum) und Kapitel 2.4 (Governance). Zudem soll Gender und Diversity in den transformativen Handlungsfeldern, den Städtebeispielen sowie auch bei den Change Agents diskutiert werden. Die Arbeitsgruppe übermittelt entsprechende Textentwürfe an die Autoren der jeweiligen Kapitel.

### Arbeitsgruppe über „Solidarische Lebensqualität“

Der Begriff „solidarische Lebensqualität“ wird in einer Arbeitsgruppe diskutiert. Zur nächsten Sitzung sollen die Ergebnisse der AG als Hintergrundpapier vorgelegt werden.

A 236/1	Hintergrundpapier zum Thema „solidarische Lebensqualität“
Erledigung	Jaeger-Erben
Termin	15. Juli 2015

### Arbeitsgruppe zu den Handlungsempfehlungen

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe sind direkt in die Plenardiskussion zum Kapitel 7 „Handlungsempfehlungen“ eingegangen.

### Arbeitsgruppe zu Change Agents

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe sind direkt in die Plenardiskussion zum Kapitel 6 „Change Agents / Akteure“ eingegangen.

### Arbeitsgruppe zu Digitalisierung

Das Thema Digitalisierung wird in einer Referenten-Arbeitsgruppe diskutiert. Es soll nun geprüft werden, wie das Thema in Kapitel 2.5 sowie in Kapitel 4.5 „Ressourcen“ aufgegriffen werden kann.

### Globalberichte zu Urbanisierung (IAP 236/05)

█ stellt die Metaanalyse von 18 globalen Berichten zum Thema Urbanisierung vor. Daraus kann die Einsicht gewonnen werden, dass die Problemdarstellungen vieler Berichte weitgehend konvergieren, aber deutliche Unterschiede in den (weitgehend inkrementellen) Problemlösungsansätzen festzustellen sind. Es gibt umfangreiche Darstellungen zu Instrumenten für eine nachhaltige Stadtentwicklung, auf die sich der WBGU beziehen kann. Die meisten Berichte berücksichtigen die notwendige langfristige Sicht und die Verdeutlichung der Größenordnung der transformativen Herausforderungen zu wenig. Hier kann der WBGU einen Mehrwert schaffen. Die vom WBGU ausgewählten transformativen Handlungsfelder kommen zwar auch in den Globalberichten vor, werden aber nicht mit der Priorität und dem transformativen Anspruch wie vom WBGU behandelt. Es gibt keinen Schwerpunktbericht zum Thema Gesundheit; auch eine lebensweltliche Perspektive kommt in den Berichten kaum vor. Die Metaanalyse soll auf der Julisitzung als eine Grundlage für die weitere Ausarbeitung der WBGU-Positionen erneut vorgelegt werden.

### Kapitel 2 (IAP 236/12, 236/15-TV)

Im Kapitel 2 sollen Governance-Themen ein größeres Gewicht erhalten. Das Kapitel 2 soll bis zur Septembersitzung im Rohentwurf vorliegen. Dazu sollen bis zur Julisitzung für jedes Unterkapitel knappe Konzeptskizzen (1–2 Seiten) der jeweiligen Inhalte erstellt werden, um Struktur, Zuschnitte und Inhalte zu verabschieden. Auf dieser Basis sollen dann die Texte für den Rohentwurf zur Septembersitzung entstehen.

A 236/2	Konzept für jedes Unterkapitel zu Kapitel 2 erstellen (je 1–2 Seiten)
Erledigung	Autoren in Kapitel 2 (wie in IAP 236/12, 236/15-TV)
Termin	15. Juli 2015

### Kapitel 3: Methodik und Konzeption (IAP 236/06, 236/16-TV)

█ stellt die neuen Ausarbeitungen zum Thema „Eigenart“ vor und der Beirat diskutiert die vorgeschlagene Konkretisierung. Der Begriff soll erstens die urbane Gestaltungsfähigkeit und zweitens das Recht auf kulturelle Diversität umfassen. Die soziale Kohäsion wird als Ergebnis der Eigenart gesehen. Die Voraussetzungen und Ziele, die unter dem Begriff „Eigenart“ gefasst werden, sollen zur nächsten Sitzung weiter herausgearbeitet werden. Beim Thema „Eigenart“ soll es nicht um die Festlegung von Grenzwerten gehen, sondern um „goldene Regeln“. Es kann zur Eigenart keine Quantifizierung geben.

Die Dimension der „Teilhabe“ könnte auf zwei etwas unterschiedlichen Ansätzen fußen: erstens auf einem rechtebasierten Zugang zu sozialen Dienstleistungen oder zweitens auf dem „Capabilities“-Ansatz von *Amartya Sen*. Der WBGU verfolgt eher den zweiten Ansatz, der im Text noch stärker herausgearbeitet werden muss. Auch die Frage der gesellschaftlichen und räumlichen Voraussetzungen für „Agency“ im Sinne von Handlungsfähigkeit soll diskutiert werden. Das Thema „Ungleichheit“ soll stärker

beleuchtet werden.

A 236/3	Überarbeitung von Kap. 3 „Methodik und Konzeption“
Erledigung	Alle Autoren von Kapitel 3
Termin	15. Juli 2015

#### **Transformationskonzept (IAP 236/17–TV)**

Das von der Geschäftsstelle vorgelegte Papier zum Transformationskonzept des WBGU in Bezug auf das Stadtgutachten wird diskutiert. Der Ausgangspunkt für das Transformationsverständnis entspricht dem WBGU-Gutachten 2011, dies wird aber um die Aspekte Eigenart und Lebensqualität ergänzt und auf das Thema Urbanisierung angewandt. Das Papier soll zur nächsten Sitzung von der Geschäftsstelle überarbeitet werden.

A 236/4	Urbanes Transformationskonzept für Kap. 3 weiter ausarbeiten
Erledigung	<i>Geschäftsstelle</i>
Termin	15. Juli 2015


#### **Kapitel 4: Exemplarische transformative Handlungsfelder**

##### *Allgemein*

Die in den transformativen Handlungsfeldern genannten Ziele sollen aus dem normativen Konzept („Trias“) und der Zielrichtung der Transformation abgeleitet werden. In den Kapiteln soll eingangs die Begründung für die Auswahl als „transformatives“ Handlungsfeld dargelegt werden. Auch der Bezug zu den in den Globalberichten behandelten Themen und Handlungsfeldern soll stärker herausgearbeitet und transformative Aspekte sollen betont werden. Angesichts der Diversität der Themen wird eine einheitliche Struktur der Texte nicht angestrebt. Bei der Bearbeitung der transformativen Handlungsfelder sollen einschlägige Vorschläge für Handlungs- und Forschungsempfehlungen benannt werden.

##### *Kapitel 4.2: Informelle Städte / Armut*

Das Kapitel 4.2 soll auch einen starken Bezug auf afrikanische Städte aufweisen. Es soll zur Julisitzung in einem Rohentwurf vorliegen.

A 236/5	Kapitel 4.2 ausarbeiten
Erledigung	 Brandi
Termin	15. Juli 2015

##### *Kapitel 4.3: Neu geplante Städte (IAP 236/07)*

Frau *Brandi* stellt das Papier vor. Es wird über die Trennschärfe zum Handlungsfeld „Flächennutzungsgestaltung“ diskutiert und über die Abgrenzung zu den Städtebeispielen. Das Kapitel 4.3 soll bis zur Julisitzung weiter ausgearbeitet und dabei stärker auf transformative Aspekte wie Aufskalierung und Beschleunigung ausgerichtet werden.

A 236/6	Kapitel 4.3 weiter ausarbeiten
Erledigung	██████████ <i>Brandi</i>
Termin	15. Juli 2015

*Kapitel 4.4: Flächennutzungsgestaltung (IAP 236/08)*

██████████ stellt das Papier vor. In der Diskussion werden angesprochen: die Unterschiede zwischen „urban commons“ (Debatte um Eigentums- und Nutzungsrechte) und öffentlichem Raum, die Konkurrenz zwischen öffentlicher und privater Stadtgestaltung sowie die Frage, ob die angewandten Instrumente in Entwicklungs- und Schwellenländern funktionieren, die Bedeutung der Eigenartperspektive für Stadtplanung sowie die Disposition von Städten als Aktionsfeld für die Immobilienwirtschaft. Die Transformationsziele sollen sich stärker am normativen Konzept („Trias“) orientieren. Das Papier soll auf der Julisitzung vorgelegt werden, soweit möglich in einer überarbeiteten Fassung.

A 236/7	Kapitel 4.4 weiter ausarbeiten, soweit möglich
Erledigung	██████████ <i>Schlacke, Soete</i> , ██████████
Termin	15. Juli 2015

*Kapitel 4.6: Gesundheit (IAP 236/09)*

██████████ stellt das Papier vor, ██████████ ergänzt. Die Auswahl der im Papier genannten Aktionsfelder sowie eine stärkere Ausrichtung des Textes auf transformativen Wandel werden diskutiert. Vor dem Hintergrund der vorliegenden globalen Berichte soll die neue Qualität der Behandlung des Themas durch den WBGU verdeutlicht werden. Das Papier soll auf der Julisitzung vorgelegt werden, soweit möglich in einer überarbeiteten Fassung.

A 236/8	Kapitel 4.6 weiter ausarbeiten, soweit möglich
Erledigung	██████████ <i>Lemke</i> , ██████████ <i>Jaeger-Erben</i> , ██████████
Termin	15. Juli 2015

#### *Kapitel 4.5: Ressourcen und Kreislaufwirtschaft*

Das Thema wurde von den beteiligten Referenten in einer AG diskutiert. Für die bessere Einbettung des Kapitels in das Gesamtgutachten ist eine etwas breitere Problembeschreibung der Städte als Treiber und Betroffene globaler und lokaler Umweltveränderungen in Kapitel 2 notwendig. Im Kapitel 4 sollten relevante systemische Zusammenhänge in Kästen diskutiert werden, z. B. Luftverschmutzung und Klimaschutz oder der Fußabdruck der Ernährung; dazu wird die Geschäftsstelle Vorschläge erarbeiten. In Bezug auf die Handlungsempfehlungen könnte das Kapitel vor allem Prinzipien für den Umgang mit Ressourcen skizzieren. Das Kapitel 4.5 soll in einer überarbeiteten Fassung zur Julisitzung vorliegen.

A 236/9	Vorschläge für übergreifende Kästen in Kap. 4
Erledigung	[REDACTED]
Termin	15. Juli 2015

A 236/10	Überarbeitung des Kapitel 4.5 „Ressourcen und Kreislaufwirtschaft“
Erledigung	[REDACTED] Lemke, Schneidewind, [REDACTED] [REDACTED] Wanner
Termin	15. Juli 2015

#### **Kapitel 5: Städte im globalen Transformationsprozess**

##### *Allgemein*

Die Städtebeispiele sollen sich auf das normative Konzept (Trias) beziehen und es exemplarisch ausführen sowie in unterschiedlicher Gewichtung auf die transformativen Handlungsfelder eingehen. Das Kapitel soll um ein Beispiel aus Lateinamerika ergänzt werden. Dazu wird beschlossen, eine externe Expertise zu beauftragen. In Kapitel 4.2 (Informelle Städte) soll stark auf afrikanische Beispiele Bezug genommen werden. Alle Städtebeispiele sollen zur Julisitzung vorgelegt werden, soweit möglich in überarbeiteter Form.

A 236/11	Externe Expertise zu einer lateinamerikanischen Beispielstadt beauftragen
Erledigung	[REDACTED] Geschäftsstelle
Termin	umgehend

*Mumbai (IAP 236/10)*

\_\_\_\_\_ stellt das Städtebeispiel Mumbai vor. Die Stadt erlebt einen massiven Liberalisierungs- und Globalisierungsumbruch, bei dem traditionelle in moderne Muster umgebrochen werden. Stadtentwicklung erfolgt aber eher erratisch und ohne kohärente Zukunftsvision. In der weiteren Überarbeitung des Papiers sollen das normative Konzept (Trias) sowie die transformativen Handlungsfelder „Slums“ und „Gesundheit“ weiter ausgearbeitet werden. Blockaden wie auch Möglichkeiten einer urbanen Transformation sollen andiskutiert werden.

A 236/12 Städtebeispiel Mumbai weiter ausarbeiten, soweit möglich

Erledigung \_\_\_\_\_  
Termin 15. Juli 2015

A 236/13 Städtebeispiel Guangzhou weiter ausarbeiten, soweit möglich

Erledigung \_\_\_\_\_ Wanner  
Termin 15. Juli 2015

A 236/14 Entwurf für Städtebeispiel Kairo ausarbeiten

Erledigung \_\_\_\_\_  
Termin 15. Juli 2015

A 236/15 Städtebeispiel Kopenhagen weiter ausarbeiten, soweit möglich

Erledigung Schlacke, \_\_\_\_\_  
Termin 15. Juli 2015

A 236/16 Städtebeispiel Ruhrgebiet weiter ausarbeiten, soweit möglich

Erledigung \_\_\_\_\_  
Termin 15. Juli 2015

**Kapitel 6: Change Agents / Akteure**

\_\_\_\_\_ stellt das Konzept für das Kapitel vor. Alle sind aufgerufen, bis zur Julisitzung Steckbriefe von drei Beispielen für Change Agents an \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ zu senden. Eine Vorlage dafür wird zeitnah verschickt (IAP 236/19-TV). Die Arbeitsgruppe wird daraus eine erste Vorlage zur Julisitzung erarbeiten.

A 236/17	Beispiele für Change Agents einreichen
Erledigung	alle
Termin	09.07.2015

A 236/18	Erste Vorlage zu Change Agents / Akteuren auf Basis der vorliegenden Beispiele
Erledigung	[REDACTED]
Termin	15. Juli 2015

### Kapitel 7: Struktur Handlungsempfehlungen (IAP 236/13)

[REDACTED] stellt den Strukturvorschlag für die Handlungsempfehlungen vor. Ein Schwerpunkt soll auf dem normativen Konzept des WBGU liegen, auf dessen Basis die Priorisierung und Schwerpunktsetzung von Aktionsfeldern im Kontext des Transformationsfelds Urbanisierung vorgenommen werden soll. Im ersten Teil soll die Problemdimension deutlich werden, hier können auch Ergebnisse der Globalberichte dargestellt werden. Der zweite Teil erläutert das neue normative Leitkonzept des WBGU. Die WBGU-Sicht umfasst auch die Herausforderungen der Transformation, die Zeitdimension und Komplexität der Aufgabe, Pioniere und Blockaden des Wandels. Der dritte Teil soll die Empfehlungen aus den transformativen Handlungsfeldern darstellen. Der vierte Teil befasst sich mit der Handlungsfähigkeit der Städte für die Transformation zur Nachhaltigkeit. Hier fließen auch die Ergebnisse der Städtebeispiele und der Akteursanalysen (Kapitel 6) ein, sowie Erkenntnisse aus der Governance-Analyse sowie zur Finanzierung. Dazu werden Frau *Soete* und Frau *Brandi* zur nächsten Sitzung Informationen zu Kosten und Finanzierung der Transformation zusammentragen. Schließlich soll auf die Rolle der internationalen Zusammenarbeit und der Forschung eingegangen werden.

A 236/19	Überarbeitung Struktur Handlungsempfehlungen
Erledigung	[REDACTED]
Termin	15. Juli 2015

A 236/20	Informationen zu Kosten und Finanzierung zusammenstellen
Erledigung	<i>Soete, Brandi</i>
Termin	15. Juli 2015

### Governance

Der Beirat beschließt, das Thema Governance verstärkt im Gutachten zu verankern (Kapitel 2). Es wird diskutiert, das Thema zusätzlich im Kapitel 6 zu ergänzen oder ein eigenes Kapitel einzuführen.



## **Gestaltung der Julisitzung**

Auf der Julisitzung soll das Plenum in zwei Arbeitsgruppen aufgeteilt werden:

- *Donnerstag Vormittag:* Eine Arbeitsgruppe soll sich mit dem Mehrwert des Gutachtens, der eigenen Positionierung und der Verbindung des normativen Konzepts mit den Transformationsfeldern befassen. Das jeweils Spezifische der Transformationsfelder soll dabei herausgearbeitet werden. Teilnehmende: **Schneidewind**, **Schlacke**, Geschäftsstelle und Beiratsreferenten. Die zweite Arbeitsgruppe soll die Städtebeispiele diskutieren und die jeweils spezifischen Narrative und Botschaften herausarbeiten. Teilnehmende: **Schneidewind**, **Schlacke**, Geschäftsstelle und Beiratsreferenten.
- *Donnerstag Nachmittag:* Eine Arbeitsgruppe soll sich mit den Akteuren befassen (Kapitel 6). Die zweite Arbeitsgruppe soll sich mit dem übergreifenden Narrativ des Gutachtens befassen (Globalberichte, Handlungsfelder, Laboratorien), den Konsequenzen für die globale Transformation und die Folgerungen für Handlungsempfehlungen.
- *Freitag:* Eine Arbeitsgruppe soll sich mit den Forschungsempfehlungen (Kapitel 8) befassen, die zweite mit transformativer Governance vor dem Hintergrund des normativen Konzepts des WBGU.

In allen diesen Debatten und in der weiteren Texterstellung sollen sowohl Vorschläge für Handlungs- als auch für Forschungsempfehlungen festgehalten werden.

## **TOP 3: MITTEILUNGEN**

### **Berufung des WBGU-Vorsitzenden in die Päpstliche Akademie der Wissenschaften**

**Schneidewind** ist im Juni 2015 zum Mitglied der Päpstlichen Akademie der Wissenschaften ernannt worden.

### **Vorstellung der Umweltenzyklika von Papst Franziskus in Rom**

**Schneidewind** hat am 18.06.2015 in Rom an der Seite von Kardinal *Turkson* die Umwelt-Enzyklika „*Laudato si*“ von Papst Franziskus vorgestellt.

### **Rome Symposium on Climate Challenge**

**Schneidewind** berichtet von dem Symposium in Rom, 27.–29.05.2015, auf dem auch die neue Umwelt-Enzyklika diskutiert wurde. Auch *Michail Gorbatschow* nahm teil.

### **35. Deutscher Evangelischer Kirchentag**

Herr *Schneidewind* berichtet vom evangelischen Kirchentag (03.–07.06.2015 in Stuttgart), auf dem auch **Schneidewind** an Podiumsdiskussionen teilgenommen hat.

### **Forschungsgipfel**

Herr *Schneidewind* berichtet vom Forschungsgipfel (20.05.2015 in Berlin), der vom Stifterverband und der Leopoldina organisiert wurde und zu dem er als Inner-Circle-Experte geladen war.

### **WBGU-Intensivwoche 2016**

Die WBGU-Intensivwoche findet vom 18.–22.04.2016 statt. Alle werden gebeten ihre Kalender entsprechend zu blocken.

### **Side Event COP-21**

■■■■■■■■■■ berichtet über den Stand der Bewerbung für ein WBGU-Side Event auf der UNFCCC COP21 in Paris.

### **Koreanische und russische Fassung des WBGU-Comic**

■■■■■■■■■■ teilt mit, dass ein Verlag die Rechte für eine koreanische Ausgabe des WBGU-Comic erworben hat und eine elektronische russische Fassung demnächst erscheint.

### **Internationaler Wettbewerb Arch+, AA, WBGU: Planetary Urbanism**

■■■■■■■■■■ teilt mit, dass bisher Arbeiten aus 70 Ländern von 336 Teams gemeldet wurden. Die Bewerbungsfrist endet am 15.07.2015, die internationale Jury tagt am 13.–14.08.2015 in Berlin.

### **Veranstaltungen zu Forschungsempfehlungen/Urbanisierungsgutachten**

Frau *Soete* berichtet über den Planungsstand.

### **Pariser Low-Carbon Society Network**

Herr *Wanner* berichtet von der Veranstaltung auf der u.a. der neue IEA Bericht vorgestellt wurde sowie die Rolle der Städte in internationalen Klimaverhandlungen. Im Nachgang wird der schriftliche Bericht verteilt (IAP 236/20–TV).

### **Parlamentarischer Beirat Nachhaltige Entwicklung**

■■■■■■■■■■ berichtet von der Expertenanhörung des Parlamentarischen Beirats „Nachhaltige Entwicklung zum Post-2015-Prozess: Nachhaltige Entwicklungsziele“ am 10.06.2015.

#### **TOP 4: NÄCHSTE SITZUNG**

Die 237. Sitzung findet am **23.–24. Juli 2015** als Vollsitzung (Teilnahme aller Referentinnen und Referenten) in Berlin statt.

Alle Papiere zur Sitzung sollen bis zum Mittwoch, den **15. Juli, abends** in der Geschäftsstelle eingetroffen sein.

**Donnerstag, 23. Juli 2015, 10:00 Uhr**

bis

**Freitag, 24. Juli 2015, 13:00 Uhr**

Als Hotel wurde gebucht:

**MARITIM pro Arte Hotel**

Friedrichstr. 151, 10117 Berlin

Tel.: 030 / 2033 4414 [REDACTED]

oder

**ADINA Apartment Hotel**

Platz vor dem neuen Tor, 10115 Berlin

Tel.: 030/ 2000 320 [REDACTED]

Wir bitten nachdrücklich, bei Verhinderung die Geschäftsstelle umgehend davon in Kenntnis zu setzen und die von der Geschäftsstelle vorgenommene Reservierung selbst zu stornieren!

25. Juni 2015  
[REDACTED]

*Dr. Inge Paulini*